

Gelnhäuser Neue Zeitung vom 26. September 2009



Landrat Erich Pipa lässt sich das Falten der Bettwäsche zeigen.

(Foto: re)

Die Geheimnisse der Wäscherei

Tag der offenen Tür bei Heinzelmännchen

Wächtersbach (re). Berge von Bettlaken, Handtüchern, Kleidungsstücken wandern in die großen Waschmaschinen, müssen anschließend sortiert, getrocknet, geglättet, gefaltet werden. Anlässlich eines Tags der offenen Tür in der neu gebauten Betriebsstätte der Wäschereiservice- und Hausdienstleistungsgesellschaft mbH in der Industriestraße 36 in Wächtersbach informierten die Arbeit und die technische Einrichtung am neuen Stand-

Auch Erich Pipa, Landrat des Main-Kinzig-Kreises, ließ sich bei einem Rundgang durch die Betriebsräume in die Geheimnisse der Wäschebehandlung einweihen. Rund zehn Tonnen Wäsche werden im Auftrag von Krankenhäusern, Seniorenzentren, Pflegeheimen und Gastromiebetrieben pro Tag von den „Heinzelmännchen“ in Wächtersbach gereinigt und zur Auslieferung vorbereitet. In dem Integrationsbetrieb des Behinderten-Werks Main-Kinzig sind rund die Hälfte der Mitarbeiter Menschen mit Behinderung.